

Summer School. 80 Jahre Haus am Waldsee (Berlin, 26–29 Aug 25)

Haus am Waldsee, 26.–29.08.2025

Deadline/Anmeldeschluss: 22.06.2025

Haus am Waldsee

Wir freuen uns sehr, die erste Summer School am Haus am Waldsee anzukündigen, die vom 26. – 29. August 2025 in Vorbereitung auf das 80. Jubiläum der Institutionsgründung im Jahr 2026 stattfindet.

Am 24. August 1945 feierten die Berliner Philharmoniker mit William Shakespeares Ein Sommernachtstraum im Garten des Haus am Waldsee Premiere. Das ehemalige Wohnhaus in Berlin-Zehlendorf – errichtet 1922 für die Familie des jüdischen Textilunternehmers Hermann Knobloch, ab 1926 in Besitz der Familie Angerer (der Vater Vorstandsmitglied bei der Deutschen Reichsbahn, der Sohn später in hochrangiger Position in der Rüstungsindustrie) und ab 1942 Dienstvilla des zweiten Vorsitzenden der Reichsfilmkammer, Karl Melzer – war nur wenige Wochen nach Kriegsende zu einem zentralen Ort des wiedererwachenden kulturellen Lebens im zerstörten Berlin geworden. Schon bald folgte ein vielfältiges Ausstellungsprogramm mit Künstler*innen wie Käthe Kollwitz, Karl Schmidt-Rottluff und Renée Sintenis, das bereits von Beginn an Frauen und von den Nationalsozialisten verfemte Avantgardekünstler*innen zeigte.

Doch wer war das Publikum für dieses Programm in dem wohlhabenden Bezirk am Stadtrand, während im Zentrum alles in Trümmern lag? Welche politischen Interessen wurden mit der Institutionsgründung verfolgt? Wer waren die Protagonist*innen des kulturellen Wiederaufbaus im Umfeld des Haus am Waldsee? Wie lässt sich das Geschehen an diesem Ort in einen größeren Machtkampf um eine globale Neuausrichtung einordnen, bei dem Kulturgüter und Kunst eine wesentliche Rolle spielten? Und welche Brüche aber vor allem auch Kontinuitäten zeichnen den Paradigmenwechsel dieser Zeit aus?

Die Auseinandersetzung mit diesen Fragen rückt eine Zeit in den Blick, in der die Weichen für unsere Gegenwart entscheidend gestellt wurden. Dieser wollen wir im Rahmen einer viertägigen Summer School am Haus am Waldsee nachgehen. Aber auch der Überlegung, was es bedeutet, in einem ehemaligen Wohnhaus von Opfern sowie Täter*innen des NS-Regimes von nun an Kunst zu zeigen, zu produzieren und zu erfahren.

Gemeinsam mit Künstler*innen, Kunst- und Architekturhistoriker*innen, Autor*innen und Theoretiker*innen möchten wir die sich überlagernden historischen, sozialen, persönlichen und politischen Schichten dieses Ortes freilegen und entlang verschiedener künstlerischer Strategien und in unterschiedlichen Formaten wie Archivworkshops, Spaziergängen, Vorträgen und Screenings die bisherigen Narrative ebenso wie ihre Leerstellen befragen und auf unsere Gegenwart beziehen. Wie

kann heute ein Institutionsjubiläum begangen werden, bei dem nicht nur an die Vergangenheit erinnert, sondern auch Impulse für gegenwärtiges und zukünftiges Handeln gesetzt werden?

Gastdozent*innen:

Nina Akhvlediani

Kirsty Bell

Pujan Karambeigi

Atièna R. Kilfa

Philipp Krüpe

Veit Laurent Kurz

Luciano Pecoits

Jo Pistorius

Die Summer School wird organisiert von Pia-Marie Remmers.

Informationen zur Teilnahme:

Die Summer School bietet 20 Plätze für interessierte Personen ab 18 Jahren. Es sind keine besonderen Vorkenntnisse notwendig. Wir bitten um eine Bewerbung inkl. kurzem Motivationsschreiben (max. 300 Wörter) und Lebenslauf (max. 1 Seite) bis zum 22. Juni 2025 an: info@hausamwaldsee.de, Betreff: Summer School 2025.

Rückmeldungen zur Teilnahme erfolgen bis zum 27. Juni 2025 per Mail.

Für die Summer School werden Grundkenntnisse der deutschen sowie der englischen Sprache vorausgesetzt. Das Programm wird zweisprachig sein.

Für die Teilnahme an der Summer School wird ein Unkostenbeitrag von 50,00 € pro Person erhoben. Falls Sie sich außer Stande sehen, den Beitrag in voller Höhe zu zahlen, wenden Sie sich gern an Pia-Marie Remmers (p.remmers@hausamwaldsee.de).

Es werden täglich zwei Mahlzeiten sowie Getränke und Snacks zur Verfügung gestellt.

Kosten für Reise- und Unterkunft können leider nicht übernommen werden.

Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen unterschiedlicher Generationen, Bildungsstände und Herkunft. Das Haus ist insgesamt nur eingeschränkt barrierefrei. Bei Fragen zur Zugänglichkeit wenden Sie sich gerne an Pia-Marie Remmers (p.remmers@hausamwaldsee.de). Wir bemühen uns, gemeinsam eine Lösung für die Teilnahme an der Summer School zu finden!

Quellennachweis:

ANN: Summer School. 80 Jahre Haus am Waldsee (Berlin, 26-29 Aug 25). In: ArtHist.net, 05.06.2025.

Letzter Zugriff 26.07.2025. <<https://arthist.net/archive/49434>>.